

Die Helden Hammerstorm (links) und Electrician zerbröseln einen feindlichen Geschützturm.



Je nach Partie dürfen Sie zwischen allen oder nur **drei Helden** wählen. Letzteres steigert den Anspruch.

Heroes of Newerth

Wieder ein Klon von Defense of the Ancients, und wieder ein guter. Denn dank der feinen Balance machen die anspruchsvollen Heldenschlachten auch ohne Innovation viel Spaß.



Test-Video

🔁 GameStar.de Screenshots & Infos ► Ouicklink: 6805

Jersionsnummern von Spielen sind häufig wie dicke Alpinisten: Sie steigen sehr, sehr langsam, zum Beispiel von 1.0.2.1 über 1.0.2.1.a zu 1.0.2.2 – und so weiter. Doch Heroes of Newerth hat am 12. Mai um 10:00 Uhr nachts einen gewaltigen Zahlensprung hingelegt, von o.3.6.0 auf 1.0.0.1. Denn der offene Betatest ging nahtlos in den Verkaufsstart über, der Multiplayer-Strategietitel ist nun kostenpflichtig (siehe

Heroes of Newerth im Vergleich

Kasten »Wo kaufen?«). Einige Ex-Betatester mag das betrüben, schließlich durften sie bislang gratis spielen. Uns hingegen hat's gefreut, denn so können wir Heroes of Newerth endlich testen.

Fünfkampf

Heroes of Newerth ist ein Klon der Warcraft 3-Mod Defense of the Ancients (DotA), entwickelt von S2 Games. Die Amerikaner machten zuvor mit der originellen

Savage-Serie auf sich aufmerksam, deren beide Teile Strategieund Action-Elemente verschmolzen: Wer seine Truppen nicht aus der Draufsicht befehligen wollte, durfte in den Online-Schlachten auch einen Krieger direkt steuern.

Online-Schlachten sind das richtige Stichwort, auch Heroes of Newerth lässt sich nur im Internet spielen. Ein Netzwerk-Modus fehlt, außerdem gibt's nur drei Karten. Darauf bekriegen sich zwei bis zu fünfköpfige Teams, jeder Spieler steuert einen Helden. Unterstützt von menschlichen Kameraden sowie computergesteuerten Kanonenfutter-Soldaten kämpfen Sie sich durch gegnerische Spieler, KI-Handlanger und Geschütztürme, um die Feindbasis zu plätten. Wer Gegner oder neutrale Bestien erledigt, sammelt Gold und Erfahrung. Moneten investieren Sie in vielfältige Ausrüstung, bei Levelaufstiegen verbessern Sie Ihre Talente.

Wie in allen **DotA**-Ablegern wogen die Schlachten häufig hin und her, zumindest bei halbwegs ebenbürtigen Teams: Sie greifen an, werden zurückgedrängt, greifen wieder an. und so weiter. Der stete Wechsel zwischen Attacke und Abwehr macht Heroes of Newerth so reiz- und anspruchsvoll.

So unterscheidet sich Heroes of Newerth von den beiden wichtigsten Konkurrenten und vom Original.

DEFENSE OF THE ANCIENTS



Das Original: Die beliebteste Variante der Warcraft-3-Mod heißt DotA: Allstars, hat unzählige Fans und wird nach wie vor regelmäßig um neue Helden erweitert. Viele der Haudegen ähneln ihren Pendants aus Heroes of Newerth wie ein Ork dem anderen, auch sonst bewegt sich der spielerische Unterschied unterhalb der Wahrnehmungsgrenze. Dafür punktet Heroes of Newerth mit seinem komfortablen Serverbrowser, DotA kann nur über Blizzards Battlenet gespielt werden. Oder über ein lokales Netzwerk, was in Heroes of Newerth nicht geht. Als Mod basiert DotA logischerweise auf der veralteten Warcraft-3-Engine, ist dafür aber auch kostenlos. Helden/Karten: 93/1

LEAGUE OF LEGENDS



Der Motivator: League of Legends spielt sich fast wie Heroes of Newerth, abgesehen von Details. Zum Beispiel kann man keine eigenen Einheiten erledigen, um zu verhindern, dass der Gegner bei seinem Ableben Erfahrung sammelt (»denv«). Dafür bietet League of Legends mehr motivierendes Drumherum, weil Sie auch im Benutzerprofil Erfahrung sammeln und unter anderem Zauber freischalten. Die Rohfassung ist gratis, zusätzliche Klassen oder Runen (bringen Boni) können Sie erspielen oder gegen echtes Geld kaufen. Weil die Entwickler seit unserem Test zehn Helden und eine Karte nachgereicht haben, erhöhen wir die Umfangswertung um einen Punkt. Helden/Karten: 51/2

DEMIGOD



Der Innovator: Von allen DotA-Klonen weicht Demigod spielerisch am meisten vom Original ab. So gibt es neben Kämpferhelden auch Generäle, die Truppen beschwören und in Echtzeit-Manier befehligen. Außerdem können Sie Upgrades für Ihren Stützpunkt kaufen, etwa stärkere KI-Helfer. Auf dem Weg zur Feindbasis zerstören Sie nicht nur Geschütztürme, sondern erobern auch Flaggen. Damit ist Demigod der innovativste DotA-Ableger, der sich wegen seiner Balance-Probleme und seines ungewöhnlichen Götterszenarios aber nicht durchsetzen konnte. Dank kluger zuschaltbarer KI-Recken trotzdem eine feine Alternative fiir Netzwerk-Partien

Helden/Karten: 10/8

Teamkampf

Der Anspruch erwächst vor allem aus dem taktisch wichtigen Teamwork. Zum Beispiel sprechen Sie zu Partiebeginn ab, wer welchen Angriffspfad (»Lane« im DotA-Slang) nimmt. Außerdem hat jeder der 62 Helden individuelle Talente, die Sie im Zusammenspiel mit Ihren Kumpanen einsetzen sollten. Zum Beispiel betäubt der Feuermagier Pyromancer einen Gegner mit einer Explosion, damit der Krieger Hammerstorm das Opfer zu Brei kloppen kann. Anders als im weitgehend ähnlichen League of Legends spielen in Heroes of Newerth die Wälder eine Rolle. Mit manchen Fähigkeiten



Auf den Karten lauern auch neutrale Bestien wie dieser Prügelaffe



Vor unserem Stützpunkt entbrennt eine effektvolle Heldenschlacht. Wir steuern hier den Demented Shaman, einen begnadeten Heiler und Unterstützer. Mit dem Monsterhelden Devourer zerfleischen wir einen Feind

Wo kaufen?

Heroes of Newerth gibt's bislang ausschließlich als rund 360 MB großen Download für faire 30 Dollar (rund 24 Euro) auf der offiziellen Website > Quicklink: 6856. Bezahlen können Sie mit Kreditkarte oder über den Online-Dienst PayPal. Löblich: Die Heldenschlachten toben auch unter Linux und Mac OS.

> lassen sich Baumreihen abholzen, um alternative Wege zu öffnen, ganz wie im Original-DotA.

> Unterm Strich verfolgen Sie zwar stets dasselbe Ziel, dennoch erzeugen die vielfältigen Heldentalente einen enormen taktischen Tiefgang. Auch wenn die Fans im offiziellen Forum kleine Balancemacken ankreiden, erscheinen uns die Haudegen insgesamt gut abgestimmt. Gegen jeden Helden gibt es ein Gegenmittel, man muss es nur kennen. Einsteiger erwartet daher eine längere Lernphase, das gute Tutorial erklärt lediglich wichtige Grundlagen.

Komfortkampf

Verglichen mit den DotA-Ablegern League of Legends und Demigod mangelt es Heroes of Newerth nur an einem: neuen Ideen.

Die Entwickler haben nicht versucht, das DotA-Spielprinzip zu verfeinern, selbst die Talente vieler Helden erinnern an das Vorbild. Das ist nicht schlimm, im Gegenteil: Wer sich ein reinrassiges DotA wünscht, wird an Heroes of Newerth große Freude haben.

Darüber hinaus hat sich S2 Games trotzdem Fortschritte einfallen lassen, nämlich beim Serverbrowser. Der lädt zwar langsam, bietet aber allerlei Komfortfunktionen, zum Beispiel lassen sich die angebotenen Partien nach dem Anspruchsgrad sortieren. Aus den Leistungen jedes Spielers errechnet Heroes of Newerth einen Talentwert, an Neulings-Matches dürfen nur Spieler mit niedriger Fähigkeitszahl teilnehmen. Und wer während einer Partie die Verbindung verliert. kann direkt wieder einsteigen.

Auch beim Erstellen von Partien dürfen Sie zahlreiche Optionsschalter umlegen. Zum Beispiel können Sie Gegner ausschließen, die zu häufig aus Matches aussteigen. Oder Sie geben bei der Heldenwahl nicht alle Recken frei, sondern bestimmen, dass sich jeweils zwei Spieler (einer aus jedem Team) zwischen

drei Zufallshelden entscheiden müssen. Das erhöht den taktischen Tiefgang, weil das Team seine Wahl absprechen muss nicht, dass sich der Gegner die besten Haudegen schnappt! Zudem verhindern Sie so, dass ein Spieler immer mit demselben Kämpfer antritt, weil er dessen Auch bei der Bug-Suche waren die Designer gründlich, uns sind keine groben Macken aufgefallen. Das heißt aber nicht, dass S2 Games keine Patches stricken wird: Unter anderem sind zwei zusätzliche Helden in Arbeit. Die Versionsnummer wird also weitersteigen, wenn auch künftig wieder in kleineren Schritten.





Ganz das Vorbild

Michael Graf: Heroes of Newerth ist DotA pur, ohne Schnörkel, ohne Neuerungen. Das macht nichts, dank des unverwüstlichen Spielprinzips entwickeln die ebenso hektischen wie anspruchsvollen Teamgefechte einen enormen Suchtsog. Zudem bietet Heroes of Newerth mehr Helden und Karten als das auch technisch schwächere League of



micha@gamestar.de

Legends. Trotzdem bleibt Letzteres mein persönlicher Favorit, weil's mit seinen Profil-Levelaufstiegen länger motiviert. DotA-Puristen werden die Helden von Newerth aber rasch lieb gewinnen.

PREIS/LEISTUNG Sehr gut SOLOSPIELZEIT 50 Stunden

FAZIT Unterhaltsamer DotA-Klon ohne Neuerunger